

Ergebnisniederschrift

4. Tagung

Fachausschuss Leitstellen und Digitalisierung der deutschen Feuerwehren

27. und 28. März 2019 in Freiburg i. B.

(Berufsfeuerwehr Freiburg i. B., Eschholzstraße 118 in 79115 Freiburg)

Beginn	27. März 2019	13:30 Uhr
Ende	28. März 2019	12:00 Uhr
Versammlungsleiter	Claus Lange	
Teilnehmer	siehe Teilnehmerliste	
Niederschrift	Carsten-Michael Pix	
Anlagen	TOP 11.1 190327 Information aus der EGLN	

Hannover, 28. Mai 2019

Berlin, 28. Mai 2019

gez. Claus Lange


gez. Carsten-Michael Pix

Vorsitzender

Referent

Bundesgeschäftsstelle
Reinhardtstraße 25
10117 Berlin
Telefon
(0 30) 28 88 488-00
Telefax
(0 30) 28 88 488-09
E-Mail
info@dfv.org
Internet
www.feuerwehrverband.de

Präsident
Hartmut Ziebs



T A G E S O R D N U N G

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Fachausschussangelegenheiten
 - 2.1 Personalangelegenheiten
 - 2.2 Termin und Ort der nächsten Tagungen
 - 2.2.1 Sommertagung 2019
 - 2.2.2 Herbsttagung 2019
3. Entwurf des Positionspapiers „Kompetenzen und Service“
4. Weiterentwicklung des AGBF-Papiers „Leitstelle der Zukunft“
5. IST-Analyse bestehender Leitstellen: Aktueller Sachstand
6. Entwurf eines Positionspapiers Leitstellenpersonal
7. Künstliche Intelligenz in der Leitstelle
8. Gutachten des Sachverständigenrats zur Begutachtung der Entwicklung im Gesundheitswesen
9. Konzept der EGLN für Advanced Mobile Location – hier: Live-Demo der Umsetzung in Freiburg
10. Leitstellenstruktur in Baden-Württemberg
11. Bericht aus anderen Ausschüssen/Gremien
 - 11.1 Expertengruppe Leitstellen und Notrufe (EGLN)
 - 11.2 AluK
12. Aktuelles aus den Bundesländern
13. Aktuelles/Verschiedenes/Kurzberichte/Termine
14. Tagesordnungspunkte und inhaltliche Vorschläge für die kommende Tagung des Fachausschusses Leitstellen und Digitalisierung

Az 58.13

Ergebnisniederschrift 4. Tagung FA Leitstellen und Digitalisierung, 27./28. März 2019

TOP 1 Eröffnung und Begrüßung

Die Tagung wird durch den Vorsitzenden des Fachausschusses Leitstellen und Digitalisierung, Claus Lange, eröffnet. Er bedankt sich bei Dr. Philipp Golecki für die Möglichkeit zur Tagung in Freiburg i. B.

TOP 2 Fachausschussangelegenheiten

TOP 2.1 Personalangelegenheiten

Sachsen-Anhalt

Guido Strohmeier ist neuer Vertreter aus Sachsen-Anhalt und stellt sich vor. Er nimmt künftig das Mandat von Landesfeuerwehrverband und AGBF Sachsen-Anhalt war.

Niedersachsen

Sebastian Damm aus Niedersachsen nimmt erstmalig teil und stellt sich vor.

Neuwahl des Ausschussvorsitzenden

Der amtierende Vorsitzende des Fachausschusses Claus Lange wird im Herbst 2019 aus dem aktiven Feuerwehrdienst ausscheiden und stellt deshalb sein Amt zur Verfügung.

B	Der Fachausschuss Leitstellen und Digitalisierung wählt einstimmig Jens Cordes aus Bremerhaven zu seinem Nachfolger.
---	--

Im Fall einer Verhinderung nimmt Florentin von Kaufmann, München, seine Aufgaben wahr. Claus Lange wird das Ergebnis gegenüber Deutschem Feuerwehrverband und AGBF-Bund bekanntgeben.

Az 58.13

Ergebnisniederschrift 4. Tagung FA Leitstellen und Digitalisierung, 27./28. März 2019

TOP 2.2 Termin und Ort der nächsten Tagung

TOP 2.2.1 Sommertagung 2019

B Die fünfte Fachausschusstagung findet am 4. und 5. September 2019 in Frankfurt am Main statt. Ansprechpartner ist Tobias Pflüger.

TOP 2.2.2 Herbsttagung 2019

B Die sechste Fachausschusstagung findet am 4. und 5. Dezember 2019 in Braunschweig statt. Ansprechpartner ist Sebastian Damm.

Az 58.13

Ergebnisniederschrift 4. Tagung FA Leitstellen und Digitalisierung, 27./28. März 2019

TOP 3 Entwurf des Positionspapiers „Kompetenzen und Service“

Das Thema soll erneut bei der nächsten Tagung beraten werden.

Az 58.13

Ergebnisniederschrift 4. Tagung FA Leitstellen und Digitalisierung, 27./28. März 2019

TOP 4 Weiterentwicklung des AGBF-Papiers „Leitstelle der Zukunft“

Dr. Philipp Golecki stellt die überarbeitete Fassung des Papiers „Leitstelle der Zukunft“ vor. Die Teilnehmer prüfen die Vorlage detailliert und bringen verschiedene Änderungsvorschläge ein.

B	Die Entwurfsfassung wird noch einmal von Dr. Philipp Golecki überarbeitet und soll danach im Umlaufverfahren beschlossen werden. Anschließend soll das Dokument den Präsidien des Deutschen Feuerwehrverbandes sowie der AGBF-Bund zum Beschluss vorgelegt werden.
---	--

Ergebnisniederschrift 4. Tagung FA Leitstellen und Digitalisierung, 27./28. März 2019

TOP 5 IST-Analyse bestehender Leitstellen: Aktueller Sachstand

Seit längerer Zeit wird sich innerhalb des Fachausschuss Leitstellen und Digitalisierung um eine Aufstellung der Leitstellen in Deutschland bemüht. Dabei geht es nicht nur um reine Strukturdaten, sondern beispielsweise auch technische Details. Der Ausschuss stimmt der Liste in ihrem vorliegenden Aufbau zu.

Alle Teilnehmer sollen bis zum 15. Mai 2019 den vorliegenden Entwurf auf Fehler prüfen bzw. weiter ergänzen. Anschließend erfolgt durch den Fachausschussvorsitzenden eine redaktionelle Durchsicht. Nach Befassung der Gremien wird auch hier eine Veröffentlichung durch den Deutschen Feuerwehrverband und die AGBF-Bund angestrebt.

Az 58.13

Ergebnisniederschrift 4. Tagung FA Leitstellen und Digitalisierung, 27./28. März 2019

TOP 6 Entwurf eines Positionspapiers Leitstellenpersonal

Jens Cordes berichtet und verweist auf den von ihm und Thomas Keller erstellten Entwurf, der am 22. März 2019 elektronischem Wege verteilt wurde.

Die Teilnehmer diskutieren anschließend, ob und in welcher Form das Berufsbild eines Leitstellendisponenten entwickelt werden muss.

B	Der Fachausschuss Leitstellen und Digitalisierung beschließt den vorliegenden Entwurf.
---	--

Az 58.13

Ergebnisniederschrift 4. Tagung FA Leitstellen und Digitalisierung, 27./28. März 2019

TOP 7 Künstliche Intelligenz in der Leitstelle

Florentin von Kaufmann berichtet über den Fortschritt des Arbeitspakets „Künstliche Intelligenz in der Leitstelle“, mit dem er sich weiter befassen soll. Auf die vorab verteilte Präsentation wird hingewiesen.

Er referiert über seine Versuche das Thema „Künstliche Intelligenz“ inhaltlich einzugrenzen. Insbesondere der Bereich Digitalisierung könnte durch eine Clusterung von Themen davon profitieren.

B	Der Fachausschuss Leitstellen und Digitalisierung bittet von Kaufmann seine ersten Ausarbeitungen weiterzuführen und zur Abstimmungsreife zu führen.
---	--

Az 58.13

Ergebnisniederschrift 4. Tagung FA Leitstellen und Digitalisierung, 27./28. März 2019

TOP 8 Gutachten des Sachverständigenrats zur Begutachtung der Entwicklung im Gesundheitswesen

Der Bundesgesundheitsminister hat im Dezember 2018 ein Konzept vorgelegt, bei dem die Rufnummer des Kassenärztlichen Bereitschaftsdienstes durch die Rettungsleitstellen bearbeitet werden soll. Der Ausschuss diskutiert das Papier und die daraus resultierenden Entwicklungen.

Claus Lange fasst zusammen, dass sich drei Positionen abzeichnen:

- 1) Der Kassenärztliche Bereitschaftsdienst ist keine Aufgabe der Gefahrenabwehr.
- 2) Der Notruf 112 hat in der Rettungsleitstelle die oberste Priorität, sofern es sich anbieten kann aber auch die 116 117 berücksichtigt werden.
- 3) AGBF-Leitstellen sind grundsätzlich in der Lage, die Vorgaben des SVR-Gutachtens umzusetzen. Eine aktive Mitarbeit zur Definition der notwendigen Rahmenbedingungen wird seitens der AGBF-Vertreter zwingend eingefordert.

Claus Lange betont, dass die zweite Option wahrscheinlich zu einem Flickenteppich an unterschiedlicher Leistungsstärke führen würde. Dr. Golecki erläutert, dass diese Variante der Integration des KVB in Baden-Württemberg bereits so praktiziert wird. Die daraus resultierende Erfahrung ist gut, allerdings die Finanzierung ein Problem.

B	Der Fachausschuss Leitstellen und Digitalisierung möchte den weiteren Prozess begleiten und schließt sich voll umfänglich der Position von AGBF-Bund und DFV an.
---	--

B	Der Fachausschuss Leitstellen und Digitalisierung bittet Carsten Schneider in der EGLN zu klären, ob die 116 117 auch kostenfrei angeboten werden kann.
---	---

Az 58.13

Ergebnisniederschrift 4. Tagung FA Leitstellen und Digitalisierung, 27./28. März 2019

TOP 9 Konzept der EGLN für AML – hier: Live-Demo der Umsetzung in Freiburg

Durch einen Testanruf in der Rettungsleitstelle Freiburg wird dargestellt, wie AML (Advanced Mobile Location) funktioniert und mit welcher Genauigkeit es arbeitet.

Az 58.13

Ergebnisniederschrift 4. Tagung FA Leitstellen und Digitalisierung, 27./28. März 2019

TOP 10 Leitstellenstruktur in Baden-Württemberg

Hermann Schröder, Ministerium für Inneres, Digitalisierung und Migration in Baden-Württemberg, berichtet über die geplante Leitstellenstruktur in Baden-Württemberg und steht anschließend den Teilnehmern für Rückfragen und Anregungen zur Verfügung.

Az 58.13

Ergebnisniederschrift 4. Tagung FA Leitstellen und Digitalisierung, 27./28. März 2019

TOP 11 Berichte aus anderen Ausschüssen/Gremien

TOP 11.1 Expertengruppe Leitstellen und Notrufe (EGLN)

Carsten Schneider berichtet aus der Expertengruppe Leitstellen und Notrufe.
Auf seine angehängte Präsentation wird hingewiesen.

TOP 11.2 AluK

Christian Schnepf berichtet. Aufgrund vieler inhaltlicher Themendoppelungen
zu TOP 11.1 wird darauf verwiesen.

Az 58.13

Ergebnisniederschrift 4. Tagung FA Leitstellen und Digitalisierung, 27./28. März 2019

TOP 12 Aktuelles aus den Bundesländern

Jens Cordes, Bremen

Es wurde ein Projekt gestartet, bei dem beide Bremer Ortsteile von einer Leitstelle bedient werden soll.

Florentin von Kaufmann, Bayern

Es wurde in Bayern ein Arbeitskreis Leitstellen der AGBF Bayern gegründet.

Ulrich Pankotsch, Sachsen

In Sachsen sind werden die Leitstellen nur noch von Feuerwehren betrieben.

Az 58.13

Ergebnisniederschrift 4. Tagung FA Leitstellen und Digitalisierung, 27./28. März 2019

TOP 13 Aktuelles/Verschiedenes/Kurzberichte/Termine

Fachverband Leitstellen

Bei der nächsten Sitzung soll eine Teilnahme von Vertretern des Fachverbands Leitstellen diskutiert werden. Eine mögliche Partizipationsoption wäre eine anteilige Teilnahme.

Az 58.13

Ergebnisniederschrift 4. Tagung FA Leitstellen und Digitalisierung, 27./28. März 2019

TOP 14 Tagesordnungspunkte und inhaltliche Vorschläge für die kommende Tagung des Fachausschusses Leitstellen und Digitalisierung

Claus Lange und Jens Cordes bitten alle Teilnehmer um frühzeitige Zusendung von Themenvorschlägen für die kommende Tagung.